Herren Kreisliga A Gruppe 1

TTC Durbach : TTC Ebersweier
Samstag, 18.03.2023, 16:30 Uhr

TTC Durbach gegen TTC Ebersweier 7:9

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 36:26 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TTC Ebersweier ihr Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga A Gruppe 1 gegen den TTC Durbach. 208 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Sagan / Laible den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Rapp / Männle wehrten eine 1:0 Satzführung von Möller / Gütle ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Siefert / Bahr beim letztendlich klaren 0:3 gegen Sagan / Laible. Kaum Chancen ließen dagegen Werner / Kinzel im Anschluss beim 15:13, 11:4, 11:7 ihren Gegnern Bruder / Bruder. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Andreas Laible war für Daniel Rapp am Ende wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Wie umfightet das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Dominik Männle letztlich auf Lager, um Daniel Sagan final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 3:11, 5:11, 2:11. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Hermann Siefert bekam seinen Gegner Christian Gütle beim deutlichen 10:12, 7:11, 6:11 nicht richtig in den Griff. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Markus Werner und Enrico Möller, das Markus Werner letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Hermann Bruder konnte Manfred Bahr anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Ralph Kinzel gewann gegen Kevin Bruder mit 3:2. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Durbach und des TTC Ebersweier. Wenige Chancen hatte wiederum wenig später Daniel Rapp beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Daniel Sagan, so dass Sagan seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Wie deutlich der Sieg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Rapp im gesamten Match nur 2 Punktgewinne gelang. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Dominik Männle und Andreas Laible, die Dominik Männle letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 10:12 (Männle) und 12:9 (Laible). Hermann Siefert bekam es nun mit Enrico Möller zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Hermann Siefert am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Der neue Zwischenstand war 6:6. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Christian Gütle war derweil Markus Werner, obwohl er alles gegeben hatte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Lange umkämpft war die im Voraus auf dem Papier als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Manfred Bahr und Kevin Bruder, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Keine Chancen ließ dagegen Ralph Kinzel im Anschluss beim 11:8, 11:7, 15:13 seinem Gegner Hermann Bruder. Das war ein

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.03.2023 (20:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

souveräner Sieg. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Kinzel nun bei 16:9. Da Rapp / Männle nicht antreten konnten, verbuchten Sagan / Laible nachfolgend einen kampflosen Sieg. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Durch diese Niederlage hat der TTC Durbach in der Saison nun 5 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 4 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 24.03.2023 gegen den TTC Gengenbach bevor. Für den TTC Ebersweier steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Renchen II am 25.03.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 25:5 geht.

Statistik:
TTC Durbach
Doppel: Rapp / Männle 1:1, Siefert / Bahr 0:1, Werner / Kinzel 1:0
Einzel: D. Rapp 0:2, D. Männle 1:1, H. Siefert 1:1, M. Werner 1:1, M. Bahr 0:2, R. Kinzel 2:0
TTC Ebersweier
Doppel: Sagan / Laible 2:0, Möller / Gütle 0:1, Bruder / Bruder 0:1
Einzel: D. Sagan 2:0, A. Laible 1:1, E. Möller 0:2, C. Gütle 2:0, K. Bruder 1:1, H. Bruder 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.03.2023 (20:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").